1. Ausfertigung

Änderung Nr. 3 des Bebauungsplanes Br 110 - Fohlenkamp -

Aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 4 und 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), in Verbindung mit den §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 13.08.1984 (GV NW S. 475), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.10.1987 (GV NW S. 342) beschließt der Rat der Stadt Dortmund die folgende Änderung des Bebauungsplanes Br 110 als Satzung:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der Änderungsbereich erstreckt sich auf den gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplanes Br 110 zwischen der Ostseite der Kurler Straße, der Nordseite der bebauten Grundstücke Flemerskamp 2 - 40 a, der Nordseite der Straße Flemerskamp, der Westseite der Eichwaldstraße, der Nordseite des Körnebaches und der Eisenbahnlinie Dortmund - Hamm.

§ 2 Inhalt der Änderung

(1) Baunutzungsverordnung 1977

Für den gesamten Planbereich gilt die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763), zuletzt geändert durch Verordnung vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2665).

(2) Art der baulichen Nutzung

a) Nach § 1 Abs. 5 in Verbindung mit § 1 Abs. 9 BauNVO sind in dem Gewerbegebiet Einzelhandelsbetriebe sowie Verkaufsstellen von Handwerksbetrieben und anderen Gewerbebetrieben, die sich ganz oder teilweise an Endverbraucher wenden, nicht zulässig. Hiervon unberührt bleiben Betriebe des Kfz-Handwerks mit räumlich angegliedertem Kfz- und/oder Caravanverkauf sowie Betriebe mit Kfz- und/oder Caravanersatzteile- bzw. zubehörverkauf.

b) Ausnahmsweise zulässig sind an Endverbraucher gerichtete Verkaufsstellen von Handwerksbetrieben und anderen Gewerbebetrieben, wenn sie in unmittelbarem räumlichen und betrieblichen Zusammenhang mit einem Handwerks- oder produzierenden Gewerbebetrieb stehen und ihre Summe an Verkaufs- und Ausstellungsflächen unter der Grenze der Geschoßfläche des Handwerks- oder produzierenden Gewerbebetriebsteiles liegt.

§ 3 Inkrafttreten

Die Änderung Nr. 3 des Bebauungsplanes Br 110 tritt am Tage der Bekanntmachung in Kraft.

Der Rat der Stadt hat am **22.05.1986** nach § 2 Abs. 1 und 6 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) beschlossen, den Bebauungsplan zu ändern.

Änderung Nr. **3**

Dortmund, den **23.05.1986**

Oberbürgermeister Ratsmitglied

Die vom Rat der Stadt am **22.05.1986** nach § 2 a Abs. 3 BBauG vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) beschlossene Bürgerbeteiligung wurde durchgeführt.

Dortmund, den **01.03.1988**

Der Oberstadtdirektor

Im Auftrage

Abteilungsleiter

Der Rat der Stadt hat am **23.02.1989** nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) beschlossen, die Änderung **Nr. 3** des Bebauungsplanes mit Begründung öffentlich auszulegen.

Dortmund, den **24.02.1989**

Oberbürgermeister Ratsmitglied

Die Änderung **Nr. 3** mit Begründung hat nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) einen Monat vom **28.03.1989** bis **28.04.1989** einschließlich zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen.

Dortmund, den **29.04.1989**

Der Oberstadtdirektor

Im Auftrage

Abteilungsleiter

Der Rat der Stadt hat am **14.09.1989** nach § 10 BauGB vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) die Änderung **Nr. 3** als Satzung beschlossen.

Dortmund, den **15.09.1989**

Oberbürgermeister Ratsmitglied

Die Änderung **Nr. 3** dieses Bebauungsplanes ist der Höheren Verwaltungsbehörde - Regierungspräsident Arnsberg - nach § 11 BauGB angezeigt worden. Der Regierungspräsident Arnsberg hat eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht.

Dortmund, den **22.11.1989**

Der Oberstadtdirektor

Im Auftrage

Abteilungsleiter

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist nach § 12 BauGB in den "Dortmunder Bekanntmachungen" - Amtliches Organ der Stadt - **Nr. 51** vom **22.12.1989** ortsüblich bekanntgemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist die Änderung **Nr. 3** dieses Bebauungsplanes in Kraft getreten.

Dortmund, den **22.12.1989**

Der Oberstadtdirektor

Im Auftrage

Abteilungsleiter

HINWEIS:

Zu der Änderung Nr. 3 des Bebauungsplanes Br 110 gehört die Begründung vom **12.12.1988**